
Arbeitsmaterial zum Artikel Wölfe in der Schweiz

Fach: NMG, Deutsch

Bereiche: Leseverstehen, Diskutieren, Nachdenken

Zyklus: 2

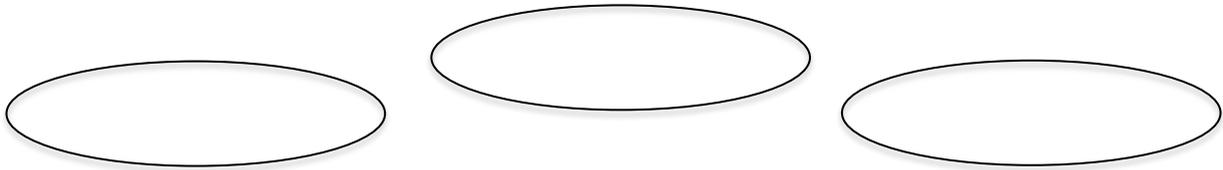
Schwierigkeitsgrad Artikel: leicht/mittel

Schwierigkeitsgrad Arbeitsmaterial: leicht/mittel

Autor*in: AkV

Zum Nachdenken (leicht)

Beschreibe den Wolf mit drei passenden Wörtern.



Lies die folgenden Begriffe durch. Welche davon passen aus deiner persönlichen Sicht zum Wolf? Markiere sie.

gierig	Teil der Natur	böse	
geschützt	wild	Wildtier	
grazil	Räuber	Fleischfresser	
Rudeltier	Nutztier	hinterhältig	Märchen

Diskutiert zu zweit inwiefern deine markierten Begriffe etwas mit dem Wolf zu tun haben.

Zum Nachlesen und Nachschlagen (leicht)

Bilde mit den Begriffen einen Satz oder kurzen Text, der zum gelesenen Artikel passt.

Das Rudel

Der soziale Räuber

Die Regulation des Wildbestandes

Die Nutztiere

Zum Diskutieren/Nachdenken (mittel)

Wie du bereits im Artikel gelesen hast, wächst die Anzahl der Wölfe in der Schweiz immer mehr. Inzwischen gibt es über 80 Wölfe. Das Nebeneinander von Mensch und Wolf sorgt für grosse Diskussionen. Schreibe in die Tabelle die Vor- und Nachteile der Wolfsbestände in der Schweiz.

Vorteile	Nachteile

Zum Diskutieren/Nachdenken (mittel)

Schaue dir den kurzen Film „Die vielen Wölfe in der Schweiz“ an.

<https://www.srf.ch/play/tv/srf-myschool/video/wolf-die-vielen-woelfe-der-schweiz-13?urn=urn:srf:video:c1941099-b8ee-4165-925b-1839d22c24b9>

Welche Aussagen der Politiker und Politikerinnen befürwortest du? Welche nicht?

Aussagen von Politiker und Politikerinnen	Befürworte ich	Befürworte ich nicht
Die grösste Bedrohung für die Berglandschaft ist das Raubtier-der Wolf.		
Der Wolf hat eine negative Wirkung auf den Tourismus.		
Durch die Wolfpräsenz können Alpen zunehmend nicht mehr bewirtschaftet werden.		
Der Wolf hat das gleiche Problem wie die Politiker und Politikerinnen-nämlich ein Imageproblem.		
Die Berggebiete erhalten durch die Wolfzunahme einen weiteren Abwanderungsschub.		
Wölfe soll man ohne Schonzeit jagen können und so wieder ausrotten.		
Der Wolf ist Bestandteil der heimischen Fauna. Er gehört in unser Ökosystem.		

Was ist deine Meinung dazu? Gehört der Wolf in unser Ökosystem oder soll er ausgerottet werden? Begründe deine Meinung.

Du hast im Film mehr über das Leben der Wölfe in der Natur erfahren. Welche Eigenschaften ordnest du den Wölfen zu. Schreibe sie hier stichwortartig auf.

Weiterführende Informationen zum Wolf

DOK Filme über den Wolf: <https://www.srf.ch/kultur/wissen/wochenende-wissen/der-wolf-eine-hassliebe-dok-film-die-vielen-woelfe-der-schweiz>

<https://www.srf.ch/play/tv/netz-natur/video/erklaerungen-zum-wolf?urn=urn:srf:video:acf62ea2-270f-4321-acae-a4b025967b9f>

Lösungen

Bilde mit den Begriffen einen Satz oder kurzen Text, der zum gelesenen Artikel passt.

Das Rudel

In der Schweiz gibt es ungefähr 10 Wolfsrudel. Ein Rudel ist eine geschlossene Gruppe von wildlebenden Säugetieren.

Der soziale Räuber

Wölfe sind soziale Räuber, da sie oft kranke oder schwache Tiere fressen.

Die Regulation des Wildbestandes

Der Wolf reguliert den Wildbestand. Wenn er zum Beispiel ein Reh frisst, trägt er dazu bei, dass es davon nicht zu viele gibt.

Das Nutztier

Ist ein Tier, das aufgrund bestimmter Tätigkeiten wirtschaftlich genutzt wird. Beispielsweise Kühe, Schafe, Ziegen etc. Für einige Nutztiere ist der Wolf eine Gefahr.

Wie du bereits im Artikel gelesen hast, wächst die Anzahl der Wölfe in der Schweiz immer mehr. Inzwischen gibt es über 80 Wölfe. Das Nebeneinander von Mensch und Wolf sorgt für grosse Diskussionen. Schreibe in die Tabelle die Vor- und Nachteile der Wolfsbestände in der Schweiz.

Vorteile	Nachteile
<ul style="list-style-type: none"> - Der Wolf als natürlicher Bestandteil in unserem Ökosystem. - Der Wolf reguliert den Wildbestand. - Das Nebeneinander von Mensch und Tier. 	<ul style="list-style-type: none"> - Nutztiere insbesondere Schafe werden vom Wolf getötet. - Bauern verlieren Tiere aus ihren Beständen. - In den Bergregionen können weniger Flächen bewirtschaftet werden.